

Vincent Kriechmayr kämpft gegen Schmerzen: Rückkehr zur Ski-WM!

Vincent Kriechmayr verzichtet auf das zweite Abfahrtstraining bei der Ski-WM 2025 in Saalbach-Hinterglemm wegen Kniebeschwerden.



Saalbach-Hinterglemm, Österreich - Vincent Kriechmayr, der 33-jährige Star des österreichischen Skisports, sorgt vor der Ski-WM in Saalbach-Hinterglemm für Aufregung. Am Donnerstag verzichtete Kriechmayr nach einer schmerzhaften Vorstellung im ersten Abfahrtstraining am Mittwoch auf das zweite Training, um sich auf die bevorstehenden Wettkämpfe zu konzentrieren. Trotz seiner Verletzung am rechten Knie, die er sich beim Sturz am Lauberhorn zugezogen hatte, belegte er im ersten Abfahrtstraining die zweite schnellste Zeit. Als er anschließend mit Schmerzen konfrontiert wurde, war klar: Er benötigt intensive Regeneration, um fit für den Super-G am Freitag zu sein, wo er auf eine Medaille hofft, wie **nau.ch berichtete**.

Trotz seiner Innenband-Zerrung gibt sich Kriechmayr kämpferisch. In einem Interview erklärte er, dass er mit Schmerzmitteln arbeiten muss, um die Herausforderungen der Wettkämpfe zu meistern. „Natürlich muss ich auch mit Schmerzmitteln arbeiten. Aber das ist ja völlig logisch, wenn man gewisse Schmerzen hat“, so der Speed-Spezialist, der sich entschlossen zeigt, alles zu geben. Vor dem Super-G muss für ihn die Priorität auf der Stabilisierung seines Knies liegen, um sicherzustellen, dass er in der besten Form antreten kann. „Ich habe nichts gespürt und konnte auch voll draufstehen“, fügte er optimistisch hinzu, was Hoffnung auf einen starken Auftritt bei den Weltmeisterschaften macht, trotz der körperlichen Herausforderungen, über die **krone.at berichtete**.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Innenband-Zerrung
Ort	Saalbach-Hinterglemm, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.krone.at • www.nau.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at